

[www.tsv-zscherben.de](http://www.tsv-zscherben.de)

## Der Verein

TSV-Zscherben e.V. (über 130 Jahre), gegründet am 11.06.1884 als „Turnverein Frisch Auf Zscherben“ und nach mehreren Zusammenschlüssen anderer Vereine aus Zscherben (z.B. 21. Januar 1923 mit dem Fußballverein „Titania Zscherben“), trägt der Verein seit dem 17. März 1999 seinen Namen.

Der Verein ist in mehrere Abteilungen untergliedert, wobei eine davon Volleyball ist. In den Sommermonaten von Mai – September besteht die Möglichkeit für Vereinsmitglieder, kostenfrei die Beachplätze zu nutzen. Das ist aktuell dienstags, mittwochs und freitags regelmäßig zu Trainingszwecken der Fall. Zusätzlich stehen die Beachplätze auch für Vereinswettkämpfe und an anderen Wochentagen zur Verfügung.

Die 2 Beachplätze entstanden seit 2012 in mehreren Etappen, wobei sich die jeweilige Finanzierung für die Materialkosten aus privaten Spendengeldern und Vereinsgeldern zusammensetzte. Die Dienstleistungen (Bau der Beachplätze und Zaunanlage) wurden in Eigenleistung durch die Vereinsmitglieder und Großgerätesponsoring (Bagger etc.) durch Firmen erbracht.

**Der Platzbau** wurde anhand von Vorgaben des BISp (Empfehlungen) durchgeführt:

- z.B.
  - keilförmiger Erdaushub
    - Erdaushub Rand kurze Seite = mind. 40cm
    - Erdaushub mittig = mind. 50cm
    - jeweils Schräge vom Rand kurze Seite bis zur Mitte für den Keil
  - mehrere Schichten von der Erde Richtung Sand
    - Schicht 1 Geotextilvlies
    - Schicht 2 Steine für Sickerwasser
    - Schicht 3 Geotextilvlies
    - Schicht 4 Sand, Körnung 0,2mm

## Historie

2012 TSV Volleyballer und Freunde in Eigenleistung und Vereinsgelder (Bau von Platz 1)

2013 TSV Volleyballer und Freunde in Eigenleistung und Vereinsgelder (Bau von Platz 2)

2014 TSV Volleyballer -Freunde und -Mitglieder in Eigenleistung und Vereinsgelder (Zaunbau)

2018 Schaffung einer Schattenfläche durch Freunde des Vereins

## **Projektbeschreibung**

Es geht um die Herstellung einer verletzungsfreien Umrandung/Einfassung der beiden Beachplätze mit dem Ziel, den Unkrauteinwuchs einzudämmen, der zur Zerstörung der Beachplätze führen kann. Mit der Umrandung kann das Problem reduziert und so die Bespielbarkeit bzw. die Lebensdauer der Plätze deutlich erhöht werden.

Jedes Jahr ist es seit 2012 notwendig Arbeitseinsätze zu organisieren, um das von den Seiten eingewachsene Unkraut aus den Beachplätzen zu entfernen. Durch den Einwuchs leidet nach und nach die Bespielbarkeit der Plätze und schlimmstenfalls kann dies zu einer Unbespielbarkeit führen, so dass die Beachplatznutzung je nach Wetterbedingungen in Gefahr gerät.

Hierzu hatten wir mit einer Firma besprochen, dass eine Umrandung gesetzt werden soll mit mind. 50cm Tiefe, die jedoch wegen Verletzungsgefahr für die Spieler nicht aus Beton sein darf. Die notwendigen Aushubarbeiten sind ebenfalls Bestandteil des Projekts.

Mit freundlichen Grüßen